Schulinternes Fachcurriculum: Latein

Präambel: Das Fach Latein am Abendgymnasium Kiel

Auch am Abendgymnasium geht es im Lateinunterricht darum, „den sprachlichen, literarischen und kulturellen Bildungswert des Lateinischen für die Entwicklung und Bildung der Schülerinnen und Schüler fruchtbar zu machen“ und „einen Beitrag zum Verständnis der historischen Grundlagen der europäischen Kultur“ zu leisten, „zu denen ganz wesentlich die lateinische Sprache und Literatur gehört.“[1] Dabei ist auf der einen Seite die größere Reife der erwachsenen Lernenden zu berücksichtigen, die ihnen ein rascheres Erfassen von Vokabular und Sprachstrukturen, vertiefte Deutungen und eine eigenständigere Strukturierung des individuellen Lernprozesses ermöglicht. Auf der anderen Seite muss der größeren zeitlichen Belastung durch Beruf und ggf. familiäre Verpflichtungen Rechnung getragen werden, weshalb sich beispielsweise Hausaufgaben auf das notwendige Lernen von Vokabular und grammatischen Phänomenen beschränkt, wohingegen die Stofferarbeitung, grammatische Übungen sowie Übersetzungen in der Unterrichtszeit bewältigt werden.

Eine weitere Besonderheit des Abendgymnasiums ist die Tatsache, dass dort ausschließlich Latein als neu beginnende Fremdsprache angeboten wird. Deshalb findet der Unterricht lediglich auf grundlegendem Anforderungsniveau statt.[2]

Auch der Lateinunterricht am Abendgymnasium berücksichtigt selbstverständlich die drei obligatorischen Anforderungsbereiche[3] und fördert die in den Fachanforderungen vorgesehenen Kompetenzbereiche: „A) die Fähigkeit, Wortbedeutungen und Sprachstrukturen zu erfassen, B) die Fähigkeit, literarische Texte zu erschließen und wiederzugeben, C) die Fähigkeit, diese zu deuten und in einen Kontext zu setzen, D) die Fähigkeit, konzentriert, präzise, systematisch, selbstkritisch und konstruktiv zu arbeiten.“[4]

Das schulinterne Fachcurriculum vermittelt hingegen „keine subjektiv-rechtlichen Ansprüche [...] gegenüber der Schule, einen bestimmten Unterricht/ Unterrichtsinhalt zu einem bestimmten Zeitpunkt zu erhalten.“[5]

1 Fachanforderungen Latein. Allgemein bildende Schulen – Sekundarstufe I, Sekundarstufe II, Kiel 2015, S. 40 (im Folgenden abgekürzt „FA“).
2 Zu den erwerbbaren Latina s. unten die Bemerkung unter „Grundsätzliche Aspekte“.
3 Vgl. FA, S. 44.
4 Ebd., S. 45.
5 Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Informationsveranstaltung am 17.03.2025.

E1

Unterricht	Konkretisierungen	Kompetenzen	Lehr-/ Lernmaterial
Einführung: Latein aus unserem Alltag (Geografie, Politik und Wirtschaft, Lebensmittel, Haus und Familie, Namen)	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Nom. + Akk. Sg. (a-, o-, kons. Dekl.); 3. Pers. Sg. Präs. + Inf. - Satzglieder	Kontinuierliche Förderung der in den Fachanforderungen genannten **fachlichen Kompetenzen** (in dieser frühen Phase schwerpunktmäßig das Erfassen von Wortbedeutungen und Sprachstrukturen sowie das Erschließen und Wiedergeben von Texten;[6] der politische und kulturelle Kontext wird durch das Lehrbuch bereitgestellt); hinzu kommen die **personalen Kompetenzen** (konzentriertes, präzises, systematisches, selbstkritisches und konstruktives Arbeiten)[7] sowie die **Medienkompetenz**[8]	**Unterrichtsgrundlagen:** - Latinum, Ausgabe B[9] - Grammatisches Beiheft - zugehöriges Übungsheft **Digitale Medien:** - schulinterne Plattform Moodle (Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Sichtbarkeit des Unterrichtsfortschritts für erkrankte Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf Zuschaltung einzelner Lernender per Audiokonferenz, ggf. kollaborative Übungsformen zur Differenzierung) - digitales Endgerät und Beamer im Unterricht (Visualisierung sprachlicher und textlicher Phänomene, Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Präsentation von Bildmaterial und filmischen Dokumentationen zur Erschließung historischer und kultureller Zusammenhänge) - Internet, z. B. zwecks Recherche der Lernenden für Präsentationen oder zur Beurteilung vorhandener Übersetzungen
Triumphzüge	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Nom. + Akk. Pl. (a-, o-, kons. Dekl.); Adjektive (a-, o-Dekl.); 3. Pers. Pl. Präs. - Attribut; adverbiale Bestimmung		
Handel	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Gen. + Dat. (a-, o-, kons. Dekl.) samt Funktionen - Apposition		
Landwirtschaft	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Abl. (a-, o-, kons. Dekl.) samt Funktionen		
Ämter	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: 1. + 2. Pers. Sg. + Pl.; Imperativ; Vokativ; Personalpronomen		
Provinzen; Bedrohung von *Asia* durch Mithridates	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: e-Dekl - Syntax: AcI		

6 Vgl. FA, S. 45.
7 Vgl. ebd.
8 Vgl. ebd., S. 57.
9 Helmut Schlüter, Kurt Steinicke: Latinum, Ausgabe B. Lehrgang für den später beginnenden Lateinunterricht. 2., veränderte Auflage, Göttingen ^{2}2012. Die einheitliche Verwendung von Fachbegriffen ist durch die Orientierung an diesem Lehrbuch gegeben.

E 2

Unterricht	**Konkretisierungen**	**Kompetenzen**	**Lehr-/ Lernmaterial**
Forum und Marsfeld	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Neutrum; *ire* und Komposita - Gen. obiectivus; Dat. finalis - Litotes	Kontinuierliche Förderung der in den Fachanforderungen genannten **fachlichen Kompetenzen** (in dieser Phase noch schwerpunktmäßig das Erfassen von Wortbedeutungen und Sprachstrukturen sowie das Erschließen und Wiedergeben von Texten; der politische und kulturelle Kontext wird durch das Lehrbuch bereitgestellt); hinzu kommen die **personalen Kompetenzen** (konzentriertes, präzises, systematisches, selbstkritisches und konstruktives Arbeiten) sowie die **Medienkompetenz**	**Unterrichtsgrundlagen:** - Latinum, Ausgabe B - Grammatisches Beiheft - zugehöriges Übungsheft **Digitale Medien:** - schulinterne Plattform Moodle (Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Sichtbarkeit des Unterrichtsfortschritts für erkrankte Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf Zuschaltung einzelner Lernender per Audiokonferenz, ggf. kollaborative Übungsformen zur Differenzierung) - digitales Endgerät und Beamer im Unterricht (Visualisierung sprachlicher und textlicher Phänomene, Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Präsentation von Bildmaterial und filmischen Dokumentationen zur Erschließung historischer und kultureller Zusammenhänge) - Internet, z. B. zwecks Recherche der Lernenden für Präsentationen oder zur kritischen Beurteilung vorhandener Übersetzungen
Gladiatorenspiele	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Relativpronomen; o-Dekl auf *-r* - Syntax: Relativsatz; Prädikativum - Antithese		
Varusschlacht	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Perfekt Aktiv (v-, u-, Stammperf., Perf. von *esse* und *ire*) - Syntax: AcI der Vorzeitigkeit - Abl. mensurae - Asyndeton		
Romulus; römische Könige; Übergang zur Republik	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Imperfekt; gemischte Dekl. - Syntax: relativischer Satzanschluss - Semantik: Perfekt und Imperfekt		
Exemplarischer Rechtsfall; Status von Sklaven	- entsprechendes Vokabular - Syntax: Gliedsätze mit Indikativ - Gen. partitivus		

Q 1.1

Unterricht	Konkretisierungen	Kompetenzen	Lehr-/ Lernmaterial
Christen im römischen Reich	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Passiv Präs. + Imperf. - Chiasmus	Kontinuierliche Förderung der in den Fachanforderungen genannten **fachlichen Kompetenzen** (noch schwerpunktmäßig das Erfassen von Wortbedeutungen und Sprachstrukturen sowie das Erschließen und Wiedergeben von Texten; der politische und kulturelle Kontext wird durch das Lehrbuch bereitgestellt; zunehmend Übung der Fähigkeit, die erschlossenen Texte zu deuten); hinzu kommen die **personalen Kompetenzen** (konzentriertes, präzises, systematisches, selbstkritisches und konstruktives Arbeiten) sowie die **Medienkompetenz**	**Unterrichtsgrundlagen:** - Latinum, Ausgabe B - Grammatisches Beiheft - zugehöriges Übungsheft **Digitale Medien:** - schulinterne Plattform Moodle (Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Sichtbarkeit des Unterrichtsfortschritts für erkrankte Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf Zuschaltung einzelner Lernender per Audiokonferenz, ggf. kollaborative Übungsformen zur Differenzierung) - digitales Endgerät und Beamer im Unterricht (Visualisierung sprachlicher und textlicher Phänomene, Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Präsentation von Bildmaterial und filmischen Dokumentationen zur Erschließung historischer und kultureller Zusammenhänge) - Internet, z. B. zwecks Recherche der Lernenden für Präsentationen oder zur kritischen Beurteilung vorhandener Übersetzungen
Bedrohung durch Porsenna; die mutige Geisel Cloelia	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: u-Dekl.; Passiv Perf.; Partizip Perfekt Passiv - Abl. causae		
Hannibal	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Perfekt (s-, Reduplikations-, Dehnungsperf.); Reflexivpronomen samt syntaktischer Funktion - Gen. qualitatis		
Der Einsatz des Tiberius Gracchus für verarmte Bevölkerungsgruppen	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: *is/ea/id* samt Funktionen; *ferre; posse; prodesse* Anapher		
Die catilinarische Verschwörung	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Futur I; Infinitiv Futur samt syntaktischer Funktion - Klimax; rhetorische Frage; Parallelismus		

Q 1.2

Unterricht	Konkretisierungen	Kompetenzen	Lehr-/ Lernmaterial
Piraten und Pompeius´ Gegenmaßnahmen	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Gerundium samt Funktionen	Kontinuierliche Förderung der in den Fachanforderungen genannten **fachlichen Kompetenzen** (Erfassen von Wortbedeutungen und Sprachstrukturen; Erschließen und Wiedergeben von Texten; Übung der Fähigkeit, die erschlossenen Texte zu deuten; der politische und kulturelle Kontext wird durch das Lehrbuch bereitgestellt); hinzu kommen die **personalen Kompetenzen** (konzentriertes, präzises, systematisches, selbstkritisches und konstruktives Arbeiten) sowie die **Medienkompetenz**	**Unterrichtsgrundlagen:** - Latinum, Ausgabe B - Grammatisches Beiheft - zugehöriges Übungsheft **Digitale Medien:** - schulinterne Plattform Moodle (Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Sichtbarkeit des Unterrichtsfortschritts für erkrankte Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf Zuschaltung einzelner Lernender per Audiokonferenz, ggf. kollaborative Übungsformen zur Differenzierung) - digitales Endgerät und Beamer im Unterricht (Visualisierung sprachlicher und textlicher Phänomene, Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Präsentation von Bildmaterial und filmischen Dokumentationen zur Erschließung historischer und kultureller Zusammenhänge) - Internet, z. B. zwecks Recherche der Lernenden für Präsentationen oder zur kritischen Beurteilung vorhandener Übersetzungen
Der trojanische Flüchtling Aeneas (I)	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Adjektive der i-Dekl.; *velle; nolle; malle*		
Der trojanische Flüchtling Aeneas (II)	- entsprechendes Vokabular - Syntax: PPP als prädikatives und attributives Partizip		
Archimedes und sein Grabmal	- entsprechendes Vokabular - Grammatik und Syntax: Ablativus absolutus		
Die Religion der römischen Bauern; stoische und epikureische Vorstellungen über die Götter	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Gerundivum samt Funktionen; *ille*		

Q 2.1

Anmerkung: Auch in diesem Halbjahr werden zunächst noch Lehrbuchlektionen behandelt, da diese in den späteren Lektionen auf vereinfachten Originaltexten basieren, die demnach als Übergangslektüre fungieren.[10]

Unterricht	Konkretisierungen	Kompetenzen	Lehr-/ Lernmaterial
Legende um Vespasian	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Partizip Präsens samt Funktionen - historischer Infinitiv und historisches Präsens	Kontinuierliche Förderung der in den Fachanforderungen genannten **fachlichen Kompetenzen** (Erfassen von Wortbedeutungen und Sprachstrukturen, Erschließen und Wiedergeben von Texten sowie deren Deutung und Kontextualisierung); hinzu kommen die **personalen Kompetenzen** (konzentriertes, präzises, systematisches, selbstkritisches und konstruktives Arbeiten) sowie die **Medienkompetenz**	**Unterrichtsgrundlagen:** - Latinum, Ausgabe B; grammat. Beiheft; zugehöriges Übungsheft - Wörterbuch **Digitale Medien:** - Moodle (Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Sichtbarkeit des Unterrichtsfortschritts für erkrankte Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf Zuschaltung einzelner Lernender, ggf. kollaborative Übungsformen zur Differenzierung) - digitales Endgerät und Beamer im Unterricht (Visualisierung sprachlicher und textlicher Phänomene, Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Präsentation von Bildmaterial und filmischen Dokumentationen zur Erschließung historischer und kultureller Zusammenhänge) - Internet, z. B. zwecks Recherche der Lernenden für Präsentationen oder zur kritischen Beurteilung vorhandener Übersetzungen und Deutungen
Über den Philosophen Seneca; menschliches Glück aus philosophischer Perspektive	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Plusquamperfekt; *hic; iste* - Semantik der Demonstrativpronomina		
Lärm und Brandgefahr in Rom	- entsprechendes Vokabular - Grammatik: Deponentien; Adverbbildung		
Verschiedene mythische Zeitalter; ein Urteil über den römischen Imperialismus	- entsprechendes Vokabular; zusätzlich Zahlen von 1 bis 10 - Grammatik: Steigerung der Adjektive und Adverbien; Semideponentien - Hyperbaton		
Einstiegslektüre	- z. B. Texte aus der Vulgata, von Erasmus oder von Hygin (vgl. FA, S. 64) - Einführung in die Wörterbucharbeit		

10 Vgl. FA, S. 64.

Q 2.2

Unterricht	Konkretisierungen	Kompetenzen	Lehr-/ Lernmaterial
Hauptlektüre; die Wahl erfolgt je nach thematischem Schwerpunkt der bevorstehenden Latinumsprüfung, der wiederum die inhaltlichen Interessen der Lernenden berücksichtigt	z. B. Themenbereich II: Geschichte und Politik – bemerkenswerte Persönlichkeiten (Livius, Valerius Maximus); Themenbereich III: Leben in der Gesellschaft – fremde Kulturen als Spiegel (Tacitus); Themenbereich IV: Philosophie – Stoa und Epikureismus (Seneca, Cicero)	Weiterhin Förderung der in den Fachanforderungen genannten **fachlichen Kompetenzen** (grundlegend noch immer Erfassen von Wortbedeutungen und Sprachstrukturen, schwerpunktmäßig nun jedoch Erschließen und Wiedergeben von Texten sowie deren Deutung und Kontextualisierung); hinzu kommen die **personalen Kompetenzen** (konzentriertes, präzises, systematisches, selbstkritisches und konstruktives Arbeiten) sowie die **Medienkompetenz**	**Unterrichtsgrundlagen:** - Ausgaben der Originallektüre - Wörterbuch - Lehrbuch und grammatisches Beiheft (zwecks Wiederholung) **Digitale Medien:** - schulinterne Plattform Moodle (Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Sichtbarkeit des Unterrichtsfortschritts für erkrankte Schülerinnen und Schüler, bei Bedarf Zuschaltung einzelner Lernender per Audiokonferenz, ggf. kollaborative Übungsformen zur Differenzierung) - digitales Endgerät und Beamer im Unterricht (Visualisierung sprachlicher und textlicher Phänomene, Sicherung der Unterrichtsergebnisse, Präsentation von Bildmaterial und filmischen Dokumentationen zur Erschließung historischer und kultureller Zusammenhänge) - Internet, z. B. zwecks Recherche der Lernenden für Präsentationen oder zur kritischen Beurteilung vorhandener Übersetzungen und Deutungen

Grundsätzliche Aspekte:

Latina: Nach Lateinunterricht in den Schuljahren 11 bis 13 am Abendgymnasium erlangen die Schülerinnen und Schüler das **Kleine Latinum**, sofern der Abschluss mit mindestens der Note „ausreichend" bzw. 5 Notenpunkten erreicht worden ist.[11] Da es sich um neu beginnenden Lateinunterricht handelt, muss zur Erlangung des **Latinums** (dessen Note nicht in den Abiturschnitt eingeht) eine mit mindestens fünf Punkten bestandene Zusatzprüfung abgelegt werden.[12] Auf diese werden die Schülerinnen und Schüler vor allem in Q 2 systematisch vorbereitet.

Leistungsbeurteilung: „Leistungen, die notenrelevant sind, zeigen sich in Unterrichtsbeiträgen und Leistungsnachweisen. Bei der Gesamtbewertung haben die Unterrichtsbeiträge gegenüber den Leistungsnachweisen ein stärkeres Gewicht."[13] In der Regel werden pro Halbjahr zwei Klausuren mit Übersetzungs- und Aufgabenteil geschrieben; besonders für Q 2.2 ist eine Ersatzleistung möglich. Mündliche und schriftliche Unterrichtsbeiträge sind z. B. regelmäßige Vokabeltests, im Unterricht entstandene Arbeitsergebnisse oder (medial aufbereitete) Präsentationen.

Überarbeitung/Weiterentwicklung: Ungeachtet der großen Beständigkeit der Fachinhalte erfolgt eine regelmäßige Überprüfung, da neue fachliche Vorgaben, veränderte Voraussetzungen der Schülerschaft und digitale Entwicklungen Anpassungen nötig machen könnten.

11 Vgl. den Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 1. Februar 2011 – III 311, https://schulrecht-sh.com/texte/l/latinum.htm.
12 Vgl. ebd.
13 FA, S. 66.